

THEATER MIT MUSIK

STAATLICHE
HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
TROSSINGEN

FREITAG – SAMSTAG
25. – 26. JANUAR 2019
STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK
TROSSINGEN



SYMPOSIUM

INKLUSION IN MUSIK UND BEWEGUNG
ZWISCHEN HOCHSCHULLEHRE
UND ERWACHSENENBILDUNG



PROJEKTPARTNER



STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK TROSSINGEN
Schultheiß-Koch-Platz 3 | 78647 Trossingen | www.mh-trossingen.de

FREITAG PROGRAMM

10.00–12.00 UHR | HÖRSAAL 153

Einführung in die Thematik

Prof. Dr. Dierk Zaiser | Musikhochschule Trossingen

■ Teil 1: Inklusion – bildungswissenschaftliche und didaktische Impulse

■ Teil 2: Beobachtung: Methoden und Kriterien aus einer bildungswissenschaftlichen Perspektive

14–15.30 UHR | HÖRSAAL 153

Projektvorstellung (Poster) *Theater mit Musik*

Prof. Dr. Dierk Zaiser und Julia Wernicke | Musikhochschule Trossingen

15.30–16.00 UHR

Kaffeepause

16.00–16.30 UHR | HÖRSAAL 153

Beobachtung: Methoden und Kriterien aus einer künstlerischen Perspektive

Prof. Dr. Dierk Zaiser | Musikhochschule Trossingen

16.45–18.15 UHR | RHYTHMIKRAUM 145

Probenbesuch *Theater mit Musik*

18.30–20.00 UHR | RAUM 234 und RHYTHMIKRAUM 145

Reflektion

20.00 UHR

Abendessen

■ *Theater mit Musik*
Szenenfoto aus der Produktion „Blauer Engel“
(Foto: Hannah E. Tilt)



PROGRAMM SAMSTAG

09.00–12.00 UHR | HÖRSAAL 153

Impulsreferate der Expert/innen und Diskussion | jeweils 45 Minuten

■ **Christiane Abt** | Uni Oldenburg

Individuelle Förderung im Einzel- und Gruppenunterricht

■ **Jutta Schubert** | Eucree Hamburg

Artplus – Projekte zwischen Hochschule, Berufsbildung, Werkstatt und Freizeit

■ **Dr. Katharina Witte / Enrico Urbanek** | PH Ludwigsburg / Theater Tonne Reutlingen

Mitwirkungsdimensionen von Studierenden in professionellen Theaterproduktionen mit Menschen mit Behinderung

■ **Thomas Bisitz** | Blauschimmel Atelier Oldenburg

Motion Sound Boxes. Entwicklung von bewegungsgesteuerten elektronischen Musikinstrumenten im Inklusionskontext

12.00–13.00 UHR

Mittagessen

13.00–14.30 UHR | RHYTHMIKRAUM 145

Workshop I: Sprechen, Singen, Bewegen für die Bühne

Dr. Katharina Witte, Enrico Urbanek & Mitglieder Ensemble Tonne | PH Ludwigsburg, Reutlingen

14.30–16.00 UHR | RHYTHMIKRAUM 145

Workshop II: Tanz

Sonja Browne und Christian Polster | Wien

16.00–16.30 UHR

Kaffeepause

16.30–18.00 UHR | RHYTHMIKRAUM B305

Workshop III: Musikalische Improvisation mit Instrumenten, Alltagsobjekten und Digitalen Klangerzeugern. Produktion, Dokumentation, Distribution

Jochen Fried und Thomas Bisitz | Blauschimmel Atelier Oldenburg

18.00 UHR

Abendessen

20.00 UHR | KONZERTSAAL

Abschlussplenum

■ **Offene Bühne – Improvisation in Musik und Bewegung** ■ **After Show Party**

Inklusion in Musik und Bewegung

■ Das Lehrforschungsprojekt *Theater mit Musik* folgt einem Konzept der Begegnung und Teilhabe, auch in der Ausgestaltung des Symposiums „Inklusion in Musik und Bewegung zwischen Hochschullehre und Erwachsenenbildung“. Expertinnen und Experten mit und ohne Behinderung treten in Workshops und Vorträgen auf, beobachten und reflektieren vor Ort Probenprozesse der Lehrprobengruppe *Theater mit Musik* und erhalten bei einer Offenen Bühne Gelegenheiten, sich künstlerisch in Musik und Bewegung zu präsentieren und mit anderen zu interagieren.

■ Der thematische Austausch erfolgt aus einer Doppelperspektive von Hochschullehre und Erwachsenenbildung für Menschen mit Behinderung. Mit unserem Erwachsenenbildungsangebot erreichen wir Menschen mit Behinderungen aus dem so genannten Bereich der geistigen Behinderung, die insbesondere von kognitiven, emotionalen und psychischen Beeinträchtigungen betroffen sind. Sie erhalten Zugang zu einem Bildungsort der Hochkultur und zu Bildungsinhalten, die ihnen bisher vorenthalten wurden.

■ Gleichzeitig bietet das Projekt verschiedene Teilnahmeformen für Studierende aller Studienrichtungen. Die aktive Mitwirkung in der künstlerisch-pädagogischen Lehrprobenpraxis bildet die Basis. Instrumentalist*innen, Musikdesigner*innen und Rhythmiker*innen nehmen selbstbestimmt im Rahmen eines Wahlmoduls teil. Sie arbeiten in Musik und Bewegung gemeinsam mit Menschen mit Behinderung an den jeweiligen Inhalten und lernen, künstlerische wie pädagogische Handlungsweisen zu erkennen, zu reflektieren, zu benennen, einzuordnen und anzuwenden.

■ Die jeweils für ein Semester anleitenden Studierenden kommen aus den Bachelor- und Masterstudiengängen von Music & Movement und absolvieren damit Pflichtmodule in der Erwachsenenlehrproben- oder Projektpraxis. Für die Schulmusikstudierenden bietet die Veranstaltung *Theater mit Musik* in den Inklusionsteilmodulen der Bildungswissenschaften verschiedene Partizipationsformen. Neben der aktiven Mitwirkung in der Projektpraxis und -reflektion sowie dem Führen eines Projekttagbuchs sind dies schriftliche Unterrichts- und Aufführungsbeobachtungen und deren Einordnung in einen inklusionspädagogischen Diskurs der Musikpädagogik.

■ Die Promotionsstipendiatin Julia Wernicke schließlich untersucht in ihrer Dissertation „Perspektivwechsel: Entwicklungspotenziale für Studierende im inklusiven Projekt *Theater mit Musik* – eine qualitative Studie“ Chancen und Risiken im inklusiven Feld der Begegnung.

■ **Auf dem Symposium werden die Schnittstellen von Hochschullehre und Erwachsenenbildung in den Blick genommen. Dazu sind Expertinnen und Experten aus dem gesamten deutschsprachigen Raum eingeladen, die sich in ihrer Arbeit mit beiden Perspektiven auseinandersetzen.**

■ KONTAKT/ANMELDUNG

E-Mail: zaiser@mh-trossingen.de

Informationen zu den Dozent*innen:

www.mh-trossingen.de/symposium_inklusion